



—
casc
campus
advanced
studies
center



DIGITALISIERUNG IM ÖFFENTLICHEN SEKTOR

Modulstudium mit
Zertifikatsabschluss



WARUM EIN MODULSTUDIUM DIGITALISIERUNG IM ÖFFENTLICHEN SEKTOR?

Die **Digitalisierung** bietet gerade Behörden und öffentlichen Unternehmen große Chancen. Dabei geht es um mehr als die IT-Unterstützung vorhandener Prozesse und Strukturen – vielmehr sind Dienstleistungen für Bürgerinnen und Bürger ganz neu zu gestalten und Arbeitsabläufe zu überdenken. Die Steuerung staatlicher Institutionen und ihrer Zusammenarbeit mit der Privatwirtschaft lässt sich effektiver und effizienter digital verankern. So werden Schnelligkeit und Effektivität staatlichen Handelns durch die Digitalisierung be- und gefördert.

Das **Modulstudium** hilft zu verstehen, wie die Digitalisierung in Steuerungs- und Ausführungsprozessen staatlicher Akteure wirkt und welche Effekte dies auf deren Wirtschaftlichkeit haben kann. Dazu wird bewusst eine betriebswirtschaftliche Managementperspektive auf die Digitalisierung gewählt.

INHALTE IM ÜBERBLICK

Öffentliches Beschaffungsmanagement und elektronische Vergabe

Die öffentliche Hand beschafft jährlich Waren und Dienstleistungen im Wert von über 350 Mrd. €, damit verantwortet die öffentliche Beschaffung ein Volumen in Höhe von ca. 15% des Bruttoinlandsprodukts. In der Veranstaltung werden Instrumente und Elemente eines strategischen Beschaffungsmanagement vorgestellt und gleichzeitig diskutiert, welche Auswirkungen die Digitalisierung auf die Zusammenarbeit mit privatwirtschaftlichen Lieferanten hat. Dabei steht die Digitalisierung der zu beschaffenden Produkte (Software und zunehmend digitalisierte Dienstleistungen) ebenso im Mittelpunkt wie die Digitalisierung des Beschaffungsprozesses (elektronische Vergabe, elektronische Marktplätze).

Seminar Public Management und Digitalisierung

Im Seminar haben die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Möglichkeit, sich in einer eigenen Arbeit mit einem aktuellen Thema aus ihrer Berufspraxis auf wissenschaftlicher Basis auseinanderzusetzen. Die Ergebnisse der Seminararbeit werden im Rahmen eines Kolloquiums diskutiert.

www.casc.de/modulstudium

Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen im öffentlichen Sektor

Die Veranstaltung thematisiert sowohl aus wissenschaftlicher als auch als praktischer Perspektive die Bedeutung und die Anwendung von Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen in Behörden und öffentlichen Institutionen. Neben betriebswirtschaftlichen Aspekten werden juristische Fragen und Praxisbeispiele besprochen.

Planung, Kontrolle und Digitalisierung in Behörden

In der Veranstaltung werden die für die Steuerung von Behörden wichtigsten Planungs- und Kontrollinstrumente vorgestellt und kritisch mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern diskutiert. Darüber hinaus werden durch die Digitalisierung ausgelöste Chancen und Herausforderungen für die Steuerung von Behörden besprochen. Konkrete Beispiele aus der Behördenpraxis verdeutlichen die Einsetzbarkeit der Instrumente und die mit der Digitalisierung verbundenen Chancen und Herausforderungen.

AKADEMISCHE LEITER



—
casc
campus
advanced
studies
center



Univ.-Prof. Dr. Michael Essig

hat seit 2003 die Professur für Beschaffung & Supply Management inne und leitet in Personalunion das Forschungszentrum für Recht und Management öffentlicher Beschaffung (FoRMöB). Das Forschungszentrum befasst sich mit Themen des strategischen öffentlichen Einkaufs, u.a. für die Europäische Kommission und für das Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie, und arbeitet mit zahlreichen Praxispartnern auf Bundes-, Landes- und kommunaler Ebene zusammen.

Tel.: +49 89 6004-4221 | michael.essig@unibw.de



Univ.-Prof. Dr. Bernhard Hirsch

ist seit 2006 Professor für Controlling an der Universität der Bundeswehr München. Prof. Hirsch ist wissenschaftlicher Leiter des von der Bundesregierung geförderten Arbeitskreises »Steuerung und Controlling in öffentlichen Institutionen«, in dem 17 namhafte Behörden auf Bundes- und Landesebene mit Forscherinnen und Forschern der Universität der Bundeswehr München und der WHU – Otto Beisheim School of Management zusammenarbeiten.

Tel.: +49 89 6004-4209 | bernhard.hirsch@unibw.de

BERATUNG UND KONTAKT



Karina Anders, Programmkoordinatorin

Tel.: +49 89 6004-2086 | karina.anders@unibw.de

campus advanced studies center
Universität der Bundeswehr München
Werner-Heisenberg-Weg 39
85577 Neubiberg

Weitere Informationen und Anmeldung unter:

www.casc.de/modulstudium

Wir freuen uns auf Ihren Anruf oder Ihre E-Mail!

QUALIFIKATIONSZIELE

Das berufsbegleitende Weiterbildungsangebot bietet die Möglichkeit für Führungs(nachwuchs)kräfte im Bereich der Digitalisierung im öffentlichen Sektor, sich fachlich gezielt auf Fach- und Führungsaufgaben in Behörden und öffentlichen Institutionen bei der Zusammenarbeit mit Wirtschaft und Industrie vorzubereiten sowie das vorhandene Wissen aufzufrischen, zu erweitern oder zu vertiefen.

Das Modulstudium vermittelt auf wissenschaftlicher Basis nutzbare Managementkompetenzen für öffentliche Institutionen, speziell für den Fachbereich der Digitalisierung im öffentlichen Sektor.

ZIELGRUPPE

Das Modulstudium richtet sich insbesondere an

- _ Fach- und Führungskräfte in Behörden auf Bundes-, Landes- und kommunaler Ebene
- _ Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Lieferanten der öffentlichen Hand, die die Entscheidungsprozesse ihrer Kunden besser verstehen wollen
- _ Beraterinnen und Berater, die öffentliche Institutionen als Klienten betreuen oder gewinnen wollen
- _ Fach- und Führungskräfte der Bundeswehr im Bereich Digitalisierung

AUF EINEN BLICK

Beginn und Anmeldung jährlich, Anmeldung bis einen Monat vor Beginn des Modulstudiums. Die konkreten Daten der Präsenztermine finden Sie unter www.casc.de/modulstudium

- Programmstruktur:**
- _ 3 berufsbegleitende Module (je 1 Präsenz pro Modul im Umfang von drei Tagen, jeweils Donnerstag bis Samstag, sowie ca. 8 Wochen medial unterstützte Selbstlernphasen)
 - _ 1 Seminarmodul (Blockveranstaltung im Umfang von 3 Tagen)
- Lehr- und Lernmethode:**
- _ Medial unterstütztes und tutoriell begleitetes Fernlernen mit Präsenzanteilen
 - _ Präsenzunterricht mit praxisorientierter Projektarbeit und Praxisvorträgen
- Lernziel:**
- Umfassende und systematische Vorbereitung auf eine Führungsaufgabe in Behörden und öffentlichen Institutionen mit dem Fokus auf Digitalisierung im öffentlichen Sektor
- Veranstaltungsort:**
- Campus der Universität der Bundeswehr München
- Zugangsvoraussetzungen:**
- _ Abschluss eines ersten berufsqualifizierenden Hochschulstudiums
 - _ Nachweis einer mindestens einjährigen qualifizierten berufspraktischen Erfahrung
- Abschluss und Workload:**
- _ Hochschul-Zertifikat der Universität der Bundeswehr München
 - _ Nachweis von 24 ECTS-Leistungspunkten (Transcript of Records)
- Ihre Investition:**
- 5.900,- EUR (incl. Studienmaterialien und Zertifikat; nicht enthalten sind Reisekosten und Spesen)